



Bereich EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 04.07.2007

2007/177
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	28.08.2007	

Betreff

Umweltschutzpreis der Stadt Castrop-Rauxel 2007

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss beschließt die Auslobung des Umweltschutzpreises 2007 der Stadt Castrop-Rauxel.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vorbereitungen und Veröffentlichungen vorzunehmen.

Dobrindt

Werner

Sachverhalt

Wie schon in den zurück liegenden Jahren besteht auch in diesem Jahr für die Stadt Castrop-Rauxel die Möglichkeit, als Konzessionsgeber für die RWE Westfalen-Weser-Ems AG einen Umweltschutzpreis auszuloben.

Der mit einem jährlichen Betrag in Höhe von 5.000 € ausgestattete Umweltpreis Castrop-Rauxel beinhaltet, dass diesjährig ein bzw. mehrere Umweltschutzpreise für Beiträge verliehen werden sollen, die im besonderen Maße zum effizienten Einsatz von Energie und zur Erhaltung natürlicher Lebensräume oder zur Verbesserung der Umweltbedingungen aber auch des Stadtbildes in Castrop-Rauxel beitragen.

Gegenstand der Ausarbeitungen (Bewerbungsunterlagen) können Ideen und Initiativen sowie praktische Aktivitäten insbesondere folgender Art sein:

1. Energiesparende Maßnahmen wie z.B.

- Einsatz neuer Technologien in der Wärmeerzeugung
- Energiespartechnologien in der Beleuchtung
- Wärmedämmmaßnahmen in der Gebäudetechnik
- Energieeffizienzmaßnahmen bei Hausgeräten

2. Spürbare Umweltverbesserungen wie z.B.

- Schaffung umweltorientierter Wohn- und Arbeitsbereiche
- Erhaltung oder Neuanlage von Grün-Erholungszonen

3. Verminderung von vorhandenen Umweltbeeinträchtigungen wie z.B.

- Lärm
- Luftverunreinigung
- Gewässerverunreinigung und Abwasserbelastung
- Gefahr der Zerstörung natürlichen Lebensraumes
- Unzulänglichkeiten in der Abfallbeseitigung, Vorzeigeprojekte einer nachhaltigen Abfallvermeidung

Die exemplarische Aufzählung der möglichen Projektbeiträge für einen Umweltpreis 2007 ist nicht abschließend.

Der Umweltpreis kann an jede natürliche oder juristische Person, Personengruppe, Arbeitsgemeinschaft oder Institution verliehen werden, die innerhalb der Stadt Castrop-Rauxel tätig ist.

Die Entscheidung über die Preisvergabe soll nach Vorprüfung durch das Umweltressort (EUV) im Umweltausschuss erfolgen. Eine Aufteilung des Preises ist möglich und soll in Abhängigkeit der eingereichten Wettbewerbsbeiträge 2007 erfolgen.

Es ist von Seiten der Verwaltung vorgesehen, dass die Wettbewerbsbeiträge zum Umweltpreis Castrop-Rauxel 2007 bis zum 30. Sept. 2007 (Eingangsstempel) beim EUV bzw. bei der Stadtverwaltung eingereicht werden sollen. Nach Vorprüfung durch das Umweltressort beim EUV erfolgt im Rahmen der Sitzung des Umweltausschusses die Entscheidung über die Vergabe des Umweltpreises 2007. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Präsentation der Preisträger soll Anfang Dezember durch Herrn Bürgermeister Beisenherz, dem Vorsitzenden des Umweltausschusses sowie Vertretern der RWE Westfalen-Weser-Ems erfolgen.

Die Auslobung des Umweltpreises 2007 ist durch eine zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen. Die Auslobungsunterlagen werden im Internet eingestellt.

Weiterer Bericht in der Sitzung.